

Salärumfrage 2008: Anzahl Nennungen pro Beruf / Kompetenzstufe

Beruf		Kompetenzstufen Standardauswertung			Zusätzliche Kompetenzstufen Detailauswertung		
Nr.	Bezeichnung	1	2	3	7	8	9
Bereich Planung							
02	Leitung Planung						13
46	ICT-Architekt	14	72	124	38	34	38
53	ICT-Berater	32	94	164	69	46	41
22	ICT-Controller	9	110	159	52	22	8
34	ICT-Kundenberater	10	28	39	7	9	15
66	ICT-Planer	12	18	24	9	4	4
82	ICT-Revisor	-	1	10	7	3	4
19	ICT-Sicherheitsberater	15	50	77	53	26	12
27	ICT-Trainer	3	27	6	7	4	4
Bereich Entwicklung							
03	Leitung Entwicklung						89
35	Applikations-Entwickler	451	1943	1433	484	115	72
12	Datenbank-Spezialist	7	64	107	20	13	8
36	Netzwerk-Spezialist	5	70	76	36	10	5
90	Software-Ingenieur	91	179	194	93	40	17
65	System-Ingenieur	61	382	487	164	67	44
79	Telematiker	32	147	83	14	17	12
18	Webmaster	7	27	18	14	1	2
26	Wirtschaftsinformatiker	156	527	333	261	78	69
Bereich Betrieb							
04	Leitung Betrieb						78
56	Benutzer-Supporter	112	237	116	50	9	21
77	Datenbank-Administrator	10	77	58	54	2	4
41	Helpdesk-Mitarbeiter	172	504	165	39	11	14
69	ICT-Change-Manager	5	24	27	5	2	-
94	ICT-Service-Manager	22	76	103	68	28	10
72	ICT-Supporter	127	467	127	45	17	16
62	ICT-Techniker	65	243	106	28	8	13
39	Netzwerk-Administrator	5	39	34	12	5	3
64	Operator	11	89	65	31	4	8
51	Produktionsplaner	5	51	38	11	3	4
78	System-Administrator	116	404	368	212	37	24
33	System-Controller	28	305	172	32	10	6
14	System-Spezialist	227	831	497	208	47	70
Bereich Projekt-Management							
05	Leitung Projekt-Management						20
81	Projektassistent	22	64	87	5	-	-
88	Projektleiter	91	392	414	181	62	26
23	Projektmanager	27	120	141	72	60	30
47	Programm-Manager	-	6	30	109	63	28
Bereich Organisation und Betriebswirtschaft							
06	Leitung Org. und Betriebswirtschaft						19
11	Business-Analyst	92	173	80	63	21	13
17	Business-Engineer	39	156	236	79	40	7
93	Business-Architekt	2	11	20	10	33	5
Gesamtleitung							
07	ICT						202
08	Projekt-Mgmt, Org.+Betriebsw.						91
09	Organisation und ICT						42

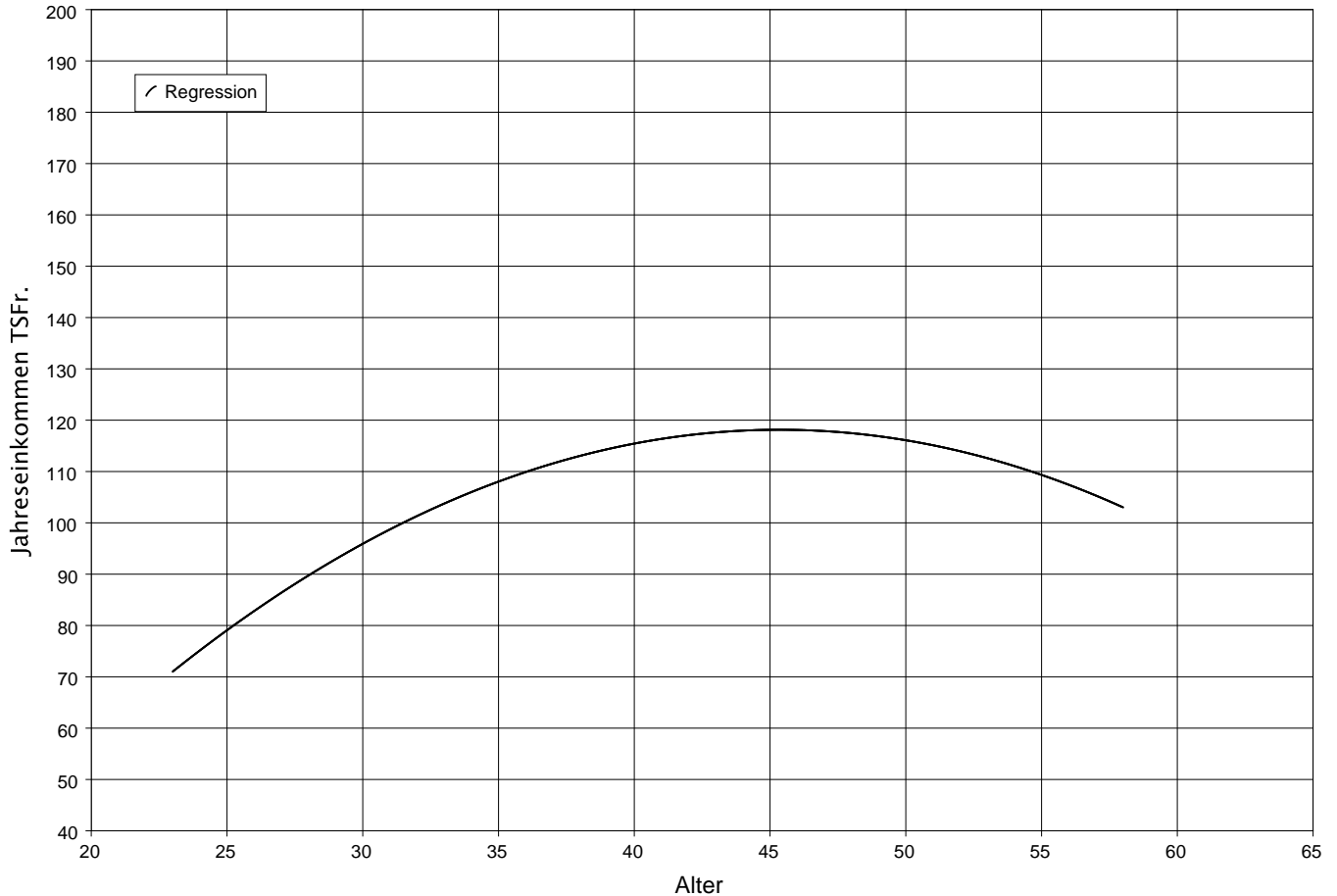
Kompetenzstufen: 1 Junior, 2 Professional, 3 Senior
7 Fachverantwortung, 8 Höhere Fachverantwortung, 9 Ganzheitliche Führung und Leitung

Kurzbeschreibung

Beraten und Unterstützen von ICT-Lösungen hinsichtlich Analyse, Zieldefinition, Konzeptentwicklung und Umsetzung

53-2

Regression der Jahreseinkommen



Branchen	Anzahl	Alter	Jahreseinkommen			
			Mittel	25%	Median	75%
Grosshandel		38.3	103'740			
Einzel- und Detailhandel		41.0	106'893			
Hardware- und Softwarehandel						
Übriger Handel						
Chemische- und Pharmaindustrie		48.0	138'086			
Maschinenbau						
Papier- und Druckindustrie						
Bau						
Textilien- und Bekleidungsindustrie						
Übrige Industrie						
Finanzdienstleistungen						
Versicherung (exkl. Sozialvers.)	5	41.0	101'570	103'750	105'000	106'600
Informatikdienstleistungen	70	35.6	105'175	96'200	103'620	114'202
Transport und Verkehr						
Gesundheit und Soziales						
Bildung						
Öffentliche Hand (inkl. Sozialvers.)		45.0	113'500			
Übrige Dienstleistungen	12	37.3	104'341	99'954	103'099	108'564

53-2 ICT-Berater

Professional

Grundausbildungen	Anzahl	Alter	Jahreseinkommen			
			Mittel	25%	Median	75%
Grundschulabschluss						
Lehrabschluss / Mittelschule	12	40.4	106'216	93'723	106'601	114'027
Höhere Berufsbildung	27	37.7	108'827	102'300	106'234	118'600
Hochschulstufe	41	33.0	100'055	93'600	99'838	104'000
Ohne Angaben	14	41.1	113'113	106'600	113'730	120'500

Altersgruppen	Anzahl	Alter	Jahreseinkommen			
			Mittel	25%	Median	75%
< 25 Jahre		23.5	72'320			
25 - 29 Jahre	13	28.2	91'857	91'974	93'600	96'200
30 - 34 Jahre	32	32.2	99'743	97'500	100'666	104'000
35 - 39 Jahre	21	36.6	111'623	102'300	110'284	120'500
40 - 44 Jahre	9	41.3	119'318	107'860	118'680	129'420
45 - 49 Jahre	9	46.9	118'435	109'785	113'500	130'160
> 49 Jahre	8	53.3	110'541	105'085	111'734	123'175

Grösse Unternehmen	Anzahl	Alter	Jahreseinkommen			
			Mittel	25%	Median	75%
< 51 Mitarbeiter	10	38.1	91'885	72'000	85'752	110'284
51 - 100 Mitarbeiter	31	32.5	100'900	96'200	100'100	104'000
101 - 250 Mitarbeiter	20	36.6	109'618	102'535	106'820	120'105
251 - 500 Mitarbeiter		38.3	103'740			
501 - 1000 Mitarbeiter		51.0	118'300			
1001 - 2000 Mitarbeiter	8	40.1	125'604	115'177	126'125	134'752
> 2000 Mitarbeiter	21	39.4	105'967	100'832	105'341	109'785

Grösse Informatik	Anzahl	Alter	Jahreseinkommen			
			Mittel	25%	Median	75%
< 6 Mitarbeiter		51.5	127'800			
6 - 10 Mitarbeiter						
11 - 20 Mitarbeiter	7	34.6	78'995	70'800	76'995	91'104
21 - 30 Mitarbeiter		40.0	106'180			
31 - 50 Mitarbeiter		35.5	109'571			
51 - 100 Mitarbeiter	30	32.7	100'456	96'200	100'100	104'000
> 100 Mitarbeiter	47	38.4	110'926	102'300	107'860	120'500

Regionen	Anzahl	Alter	Jahreseinkommen			
			Mittel	25%	Median	75%
Zürich	43	35.3	101'874	96'200	101'400	106'000
Basel	6	35.8	92'056	70'800	81'732	109'785
Bern	20	38.8	111'619	100'838	109'775	118'250
Ostschweiz		40.0	110'199			
Zentralschweiz	16	36.1	107'746	100'950	106'820	120'105
Mittelland		39.3	121'473			
Westschweiz		36.0	104'004			
Südschweiz		35.0	100'301			
Total	94	36.5	105'306	97'500	104'000	113'500

53-2

Einleitung

Seit 1981 führt SwissICT, der Schweizerische Verband der Informations- und Kommunikationstechnologie, jährlich eine Salärerhebung im Informatik- und Telematiksektor durch. Die Umfrage liefert aktuelle Angaben zum Einkommen der Beschäftigten in Relation zu Faktoren wie Beruf/Kompetenzstufe, Branche, Ausbildung, Alter, Unternehmensgrösse und Region. Diese Informationen liefern den Unternehmensleitungen und den Fachspezialisten wertvolle Anhaltspunkte etwa für die Festlegung des eigenen Salärsystems, die Budgetierung oder anstehende Lohnverhandlungen.

Die Resultate werden in Buchform veröffentlicht, und zwar als Standard- und als Detailauswertung. Die Standardauswertung ist für alle Interessierten erhältlich. Die Detailauswertung enthält zusätzlich Informationen im Bereich der Führungsfunktionen, der Lohnzusammensetzung sowie vertiefende Analysen innerhalb der einzelnen Funktionen. Die Detailauswertung wird nur an Firmen abgegeben, die an der Salärerhebung teilgenommen haben.

Ferner sind die Resultate der Salärerhebung auch online erhältlich. Die Online-Version ermöglicht zusätzliche Auswertungen. Zum Beispiel die Auswertung der Daten nach Kombinationen von Kriterien (Beruf, Alter, Branche, Region, Unternehmensgrösse). Sie können den Zugriff auf alle Berufe erwerben oder einen Credit kaufen, mit welchem Sie die Daten eines Berufs auswerten können.

Die Vergleichbarkeit der Daten und damit die Qualität dieser Untersuchung hängen wesentlich von genauen Definitionen der Berufe und Kompetenzstufen sowie des Jahreseinkommens ab: Die analysierten Berufe sind im Buch "Berufe der ICT" von SwissICT ausführlich beschrieben (6. Auflage 2004). In der Detailauswertung der Salärumfrage sind neben einer Kurzdefinition jedes Berufs auch die Synonyme aufgeführt. Die Definition des Jahreseinkommens wird im folgenden Kapitel präsentiert.

Die vorliegende Salärstatistik ist die umfassendste Analyse dieser Art in der Schweiz. Seit der ersten Umfrage im Jahr 1981 stieg die Anzahl der ausgewerteten Saläre von 4'000 auf über 20'000 an. Damit sind ca. 15% aller Informatikersaläre der Schweiz erfasst.

Definition des Jahreseinkommens

Das feste Jahressalär umfasst den vertraglich vereinbarten Bruttolohn und alle regelmässigen Einkommensbestandteile wie regelmässige Jahresendzulagen, 13. Monatslohn, Treuezulagen, Teuerungszulagen, Marktzulagen, Funktionszulagen, etc.

Das Jahreseinkommen von Teilzeit-Beschäftigten wird auf ein volles Pensum (100%) hochgerechnet. Das Jahreseinkommen von Personen, die weniger als 12 Monate bei der Firma beschäftigt waren, wird auf ein Kalenderjahr hochgerechnet.

Nicht in das Jahreseinkommen einzurechnen sind Zulagen wie Nacht-, Schicht-, Pikett-, Feiertags-, Kinder-, Familien- und Ferienzulagen usw., ferner Entschädigungen für Überzeit, Aus- und Weiterbildung, pauschale und individuelle Spesen, General- und Halbtaxabonnemente, usw., ebenso wenig Geschenke wie Dienstalters- und andere Geschenke, Vergünstigungen für Sport- und Wellnessbeiträge, Versicherungen, Hypotheken, Aktienbeteiligungen usw.

Daten

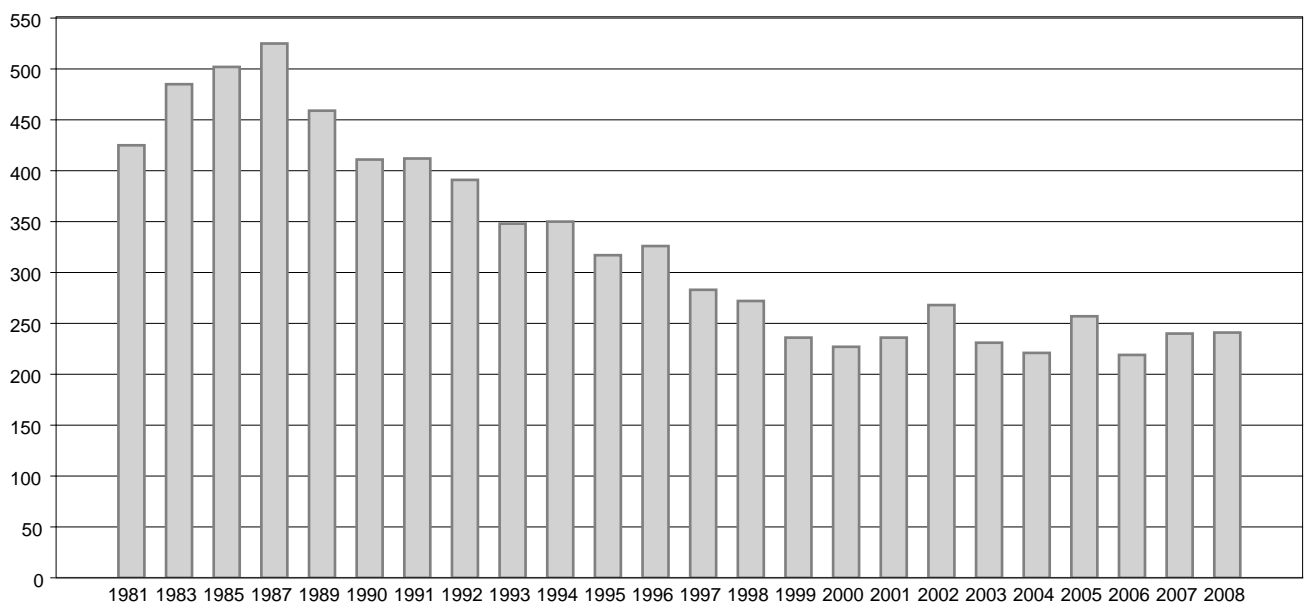
Datengrundlage

An der diesjährigen Salärumfrage haben 241 Unternehmen teilgenommen. Diese haben die Saläre von insgesamt 21'113 Informatikern und Fachkräften der Telekommunikation angegeben. Im Vorjahr waren es 240 Unternehmen mit 19'888 Nennungen.

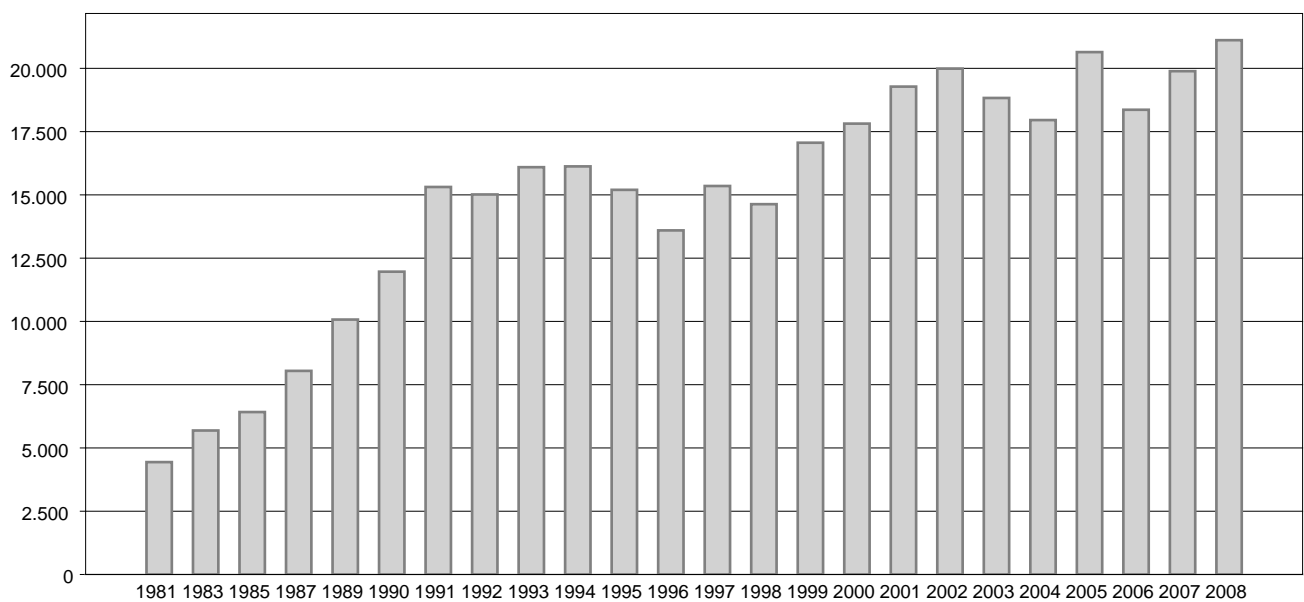
Stichtag der Datenerhebung ist seit dem Jahr 2000 der 1. Mai.

In den Jahren seit der ersten Salärumfrage 1981 hat die Anzahl Salärnennungen markant zugenommen, die Zahl der teilnehmenden Unternehmen dagegen abgenommen. Im Durchschnitt sind die teilnehmenden Firmen heute grösser als früher, und pro Unternehmen erfolgen im Schnitt mehr Nennungen als in den Anfangsjahren der Umfrage (siehe Abbildungen unten).

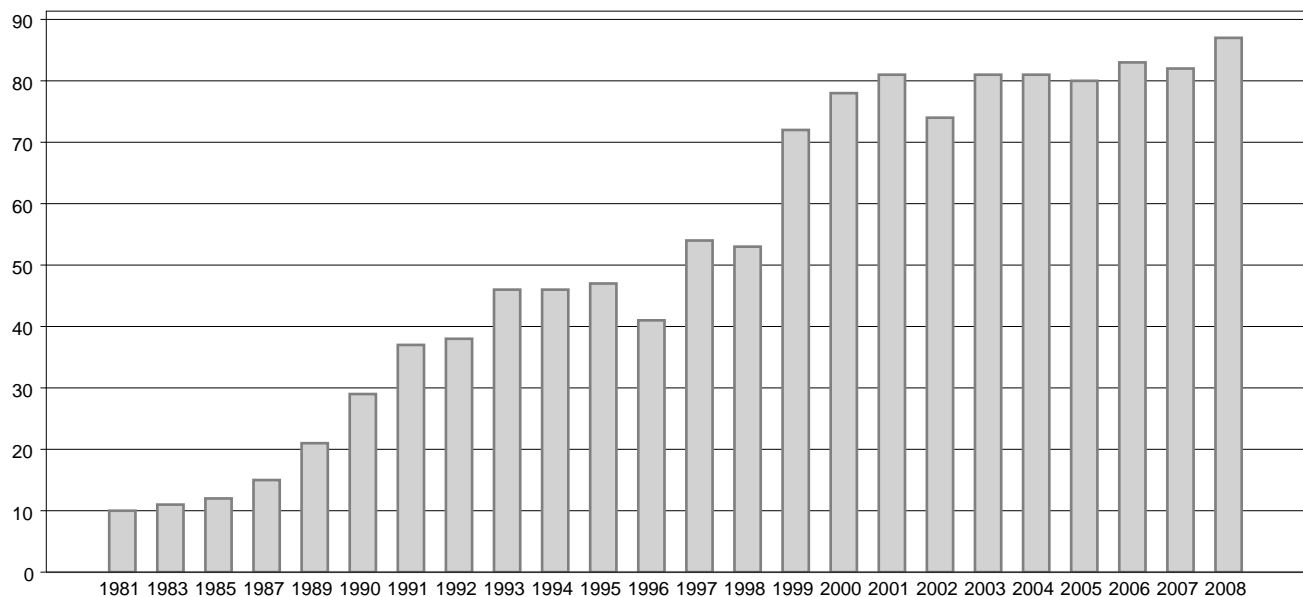
Entwicklung der teilnehmenden Unternehmen



Entwicklung der Anzahl Salärnennungen



Entwicklung der durchschnittlichen Anzahl Salärnennungen je Unternehmen



Erhobene Informationen

Im Rahmen der vorliegenden Salärumsfrage wurden folgende individuellen und firmenspezifischen Zusatzinformationen erhoben: Region, Beruf/Kompetenzstufe, Alter, Geschlecht, Grundausbildung, festes und variables Jahreseinkommen, Eintrittsdatum pro Mitarbeiter, ferner: Branche, Anzahl Mitarbeiter des Unternehmens und Anzahl Mitarbeiter der Informatik.

Zuordnung Berufe und Kompetenzstufen

Die Erhebung stützt sich auf die Beschreibung der Berufe und Kompetenzstufen in der Publikation "Berufe der ICT" (6. Auflage 2004).

Landesindex der Konsumentenpreise

Der Landesindex für Konsumentenpreise kann als Mass für die Teuerung herangezogen werden. Er leistet entsprechend wertvolle Dienste bei der Interpretation von Salärentwicklungen über einen längeren Zeitraum. Deshalb präsentieren wir jeweils die Indexzahl für die letzten 10 Jahre. Dabei ist der Index per 1. Mai 2000 auf 100 Punkte gesetzt worden.

Stand des Landesindexes für Konsumentenpreise.

April 2008	109,1 Punkte (Stichtag der Salärumsfrage = 1. Mai)
April 2007	106,6 Punkte
April 2006	106,2 Punkte
April 2005	105,0 Punkte
April 2004	103,6 Punkte
April 2003	103,0 Punkte
April 2002	102,3 Punkte
April 2001	101,2 Punkte
April 2000	100,0 Punkte
Dezember 1999	102,3 Punkte (Stichtag der Salärumsfrage = 1. Januar)

Unterschiede zwischen den Umfragen der einzelnen Jahre

Die Datengrundlage ändert sich von Jahr zu Jahr. Da die Daten nicht nach dem Zufallsprinzip erhoben werden können, sondern von dem Teilnahmewillen der Firmen abhängig sind, ist vor allem beim Vergleich der Saläre über mehrere Jahre Vorsicht bei der Interpretation der Daten angebracht.

In den Tabellen und den entsprechenden Abbildungen des Abschnittes "Datenverteilung der letzten fünf Jahre" wird die Entwicklung jeweils gesondert für die erhobenen Variablen dargestellt. Daraus lassen sich Rückschlüsse auf mögliche systematische Fehler ziehen, welche die Aussagekraft eines Vergleichs von Salärwerten zwischen verschiedenen Jahren relativieren könnten.

Statistische und graphische Analysen

Die Auswertungen der Salärdaten sind pro Berufe und Kompetenzstufe tabellarisch nach Branche, Ausbildung und Alter des Mitarbeitenden sowie nach Grösse des Unternehmens, Grösse der Informatik und Region gegliedert.

Dabei werden die folgenden statistischen Werte präsentiert:

- Anzahl der Nennungen
- Durchschnittsalter
- Mittelwert
- Median
- Quartile (25%, 75%)

Bei mehr als 10 Nennungen werden die Jahreseinkommen in Abhängigkeit vom Lebensalter als Regressionskurve dargestellt.

In der Standardauswertung werden nur Berufe/Kompetenzstufen mit 5 und mehr Nennungen publiziert.

Definitionen

Der Median ist ein robustes Mass für einen mittleren statistischen Wert, der bei schiefen Verteilungen (keine Normalverteilung) angewendet wird. 50% der Werte sind kleiner, respektive 50% der Werte sind grösser als der Median.

Quartile (Q25 und Q75) sind ein Mass für die Streuung. Die beiden Quartile sind so definiert, dass 25% der Daten kleiner und 75% grösser (Q25), respektive 75% der Daten kleiner und 25% grösser sind (Q75). Die Spanne zwischen den beiden Quartilen enthält demnach die mittlere Hälfte (50%) aller Nennungen.